

## **7. Nachtrag vom xx.xx.2012 zur Hauptsatzung der Stadt Hückeswagen vom 27.03.1998**

Auf Grund von § 7 Abs. 3 Satz 1 in Verbindung mit § 41 Abs. 1 Satz 2 Bstb. f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666/SGV. NRW. 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2011 (GV.NRW. S. 685) hat der Rat der Stadt Hückeswagen am 20.03.2012 mit der Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Ratsmitglieder die folgende 7. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Hückeswagen vom 27.03.1998 beschlossen:

### **Artikel 1**

§ 2 wird wie folgt neu gefasst:

#### **§ 2 Name**

Die Gemeinde Hückeswagen - erstmalig in einer Urkunde vom Jahr 1085 genannt - hat nach dem auf Grund der Städteordnung für die Rheinprovinz vom 15. Mai 1856 ergangenen „Allerhöchsten Erlass“ vom 4. April 1859 das Recht, die Bezeichnung „Stadt“ zu führen. Nach der Genehmigung des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 14.03.2012 führt sie die Zusatzbezeichnung „Schloss-Stadt“. Sie ist eine Selbstverwaltungskörperschaft.

### **Artikel 2**

Diese Nachtragssatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.